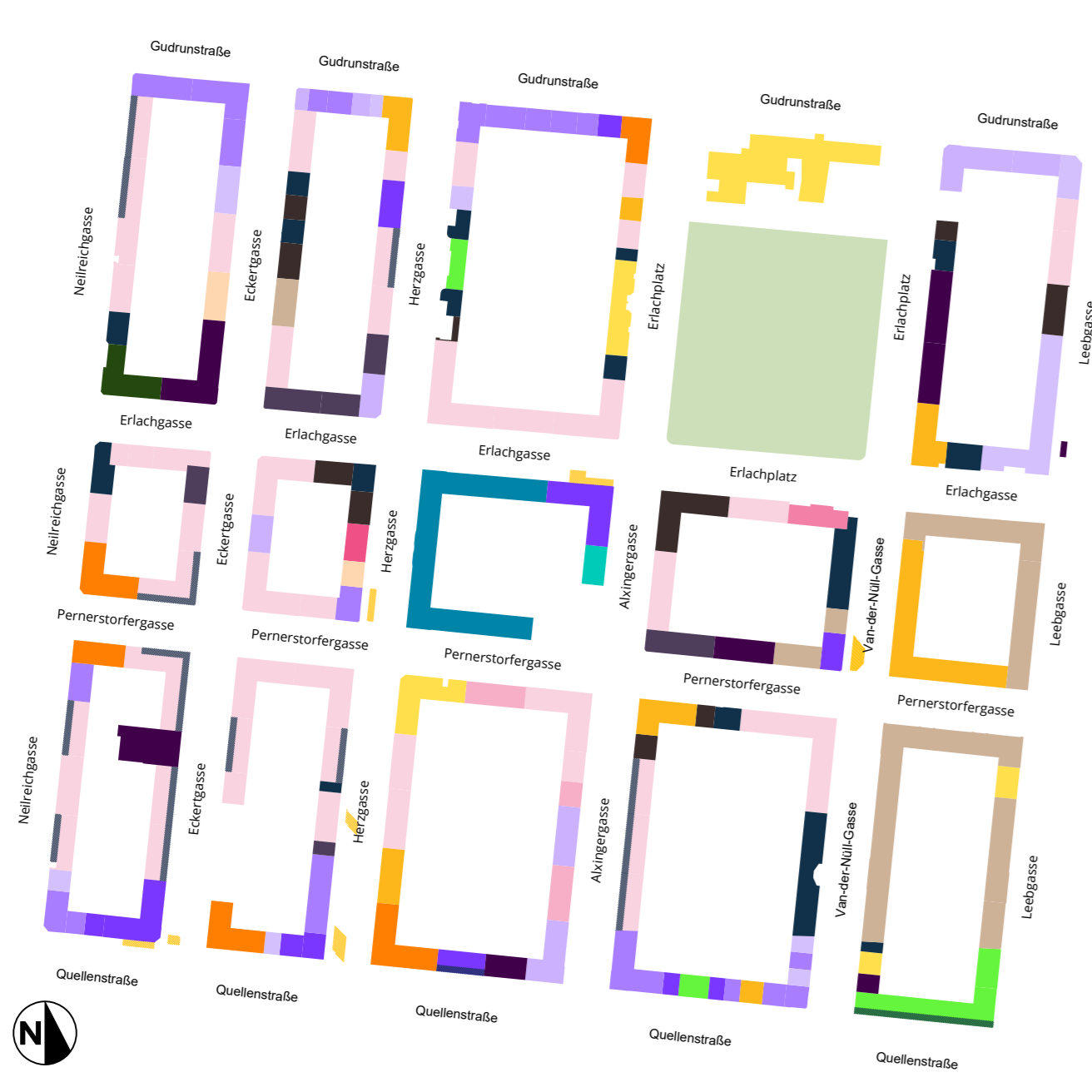


# Leben, lernen und arbeiten

## Nutzung der Erdgeschosszonen

[Kartierung Juli 2021]



- Wohnung
- Wohnung, evtl. Büronutzung
- Wohnheim
- Hotel
- Öffentliche Einrichtung
- Soziale Einrichtung
- Gesundheitseinrichtung
- Apotheke
- Schule
- Kindergarten
- Vereinslokal
- Sporteinrichtung
- Atelier / Galerie
- Cafe Bar Restaurant
- Handel
- Handel oder Gewerbe
- Büro und Dienstleistungen
- Gewerbe oder Lager
- Lager
- Souterrain
- Müllraum - Abstellraum
- Fahrradraum
- Garage
- Leerstand (ehemalige Wohnung)
- Leerstand (oder Atelier)
- Leerstand (ehemaliger Geschäftsbetrieb)
- Leerstand (oder Lager)
- Schulgarten
- Park

## Bildungsstätten und Kinderbetreuung

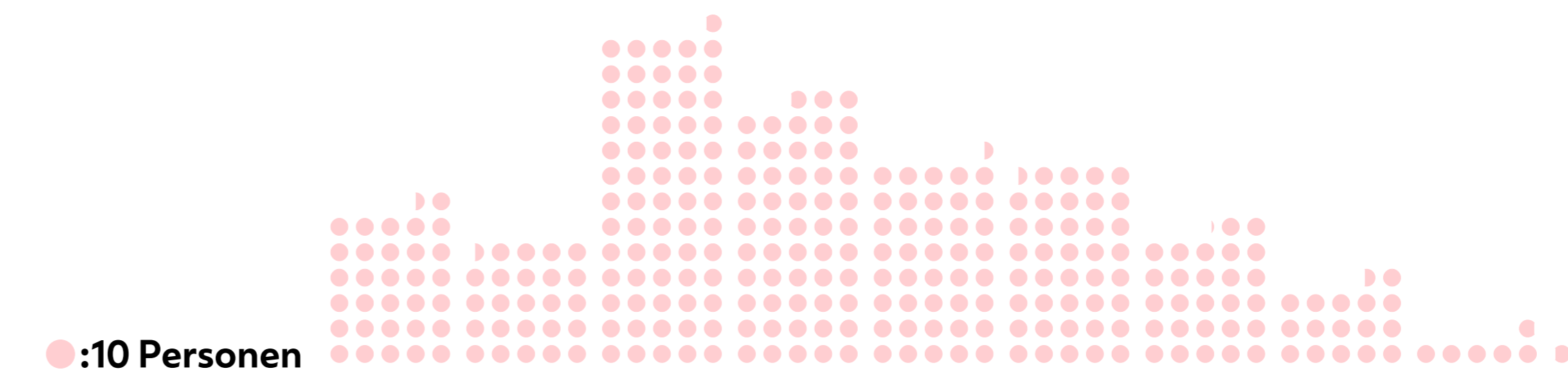
- Die MS Herzgasse liegt im Zentrum des Supergrätzls Favoriten. Hier lernen mehr als 500 Schüler\*innen.
- Im Projektgebiet befinden sich insgesamt fünf Kindergärten.
- Das Supergrätzl Favoriten ist Teil vom Bildungsgrätzl Triesterviertel.

## Erwerbstätigkeit und Arbeitsstätten

- Rund 74,2 Prozent der Bevölkerung im Supergrätzl Favoriten sind im erwerbsfähigen Alter (15-64 Jahre).
- Zwischen Gudrunstraße, Van-der-Nüll-Gasse, Quellenstraße und Neilreichgasse (Zählgebiet 10064) gibt es rund 1.100 Arbeitsplätze. In diesem Bereich des Supergrätzls Favoriten sind rund 40 Prozent der Wohnbevölkerung erwerbstätig.
- Im Zählgebiet 10064 gibt es insgesamt rund 140 Arbeitsstätten mit ungefähr 420 Beschäftigten. Die überwiegende Mehrheit dieser Arbeitsstätten sind Ein-Personen-Unternehmen oder Unternehmen mit 2-4 Mitarbeiter\*innen.

## Altersverteilung der Bevölkerung

- Im Projektgebiet des Supergrätzls Favoriten lebt eine eher junge Bevölkerung, die sich dynamisch entwickelt.
- Rund 14 Prozent der Bevölkerung im Supergrätzl Favoriten sind jünger als 15 Jahre. Der Anteil der über 60-Jährigen liegt mit 16 Prozent unter dem Wiener Durchschnitt von 22 Prozent.

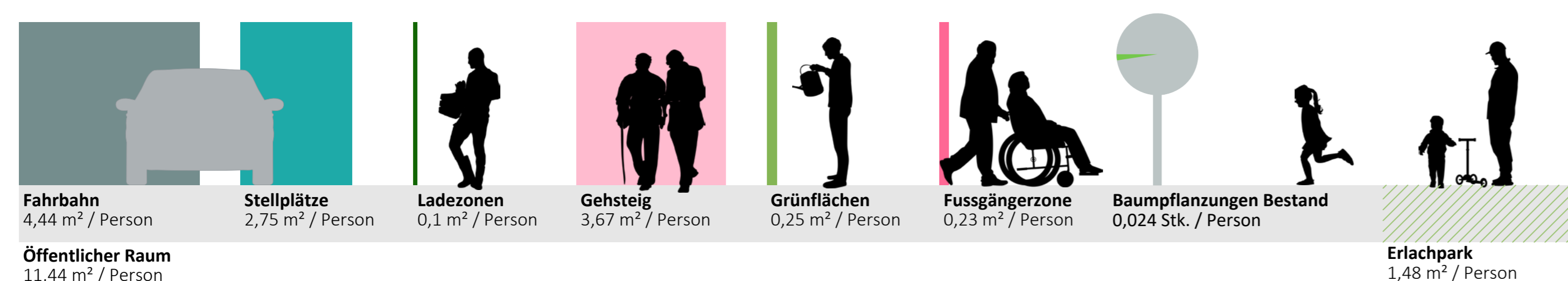


Alter	0-9	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+	gesamt
Anzahl Bewohner*innen [Personen Hauptwohnsitz, 1.4.2021]	315	245	657	527	405	395	271	166	51	9	3.041
Anteil an Bevölkerung [%]	10,4	8,1	21,6	17,3	13,3	13	8,9	5,5	1,7	0,8	100

# Wie sind die Flächen verteilt?

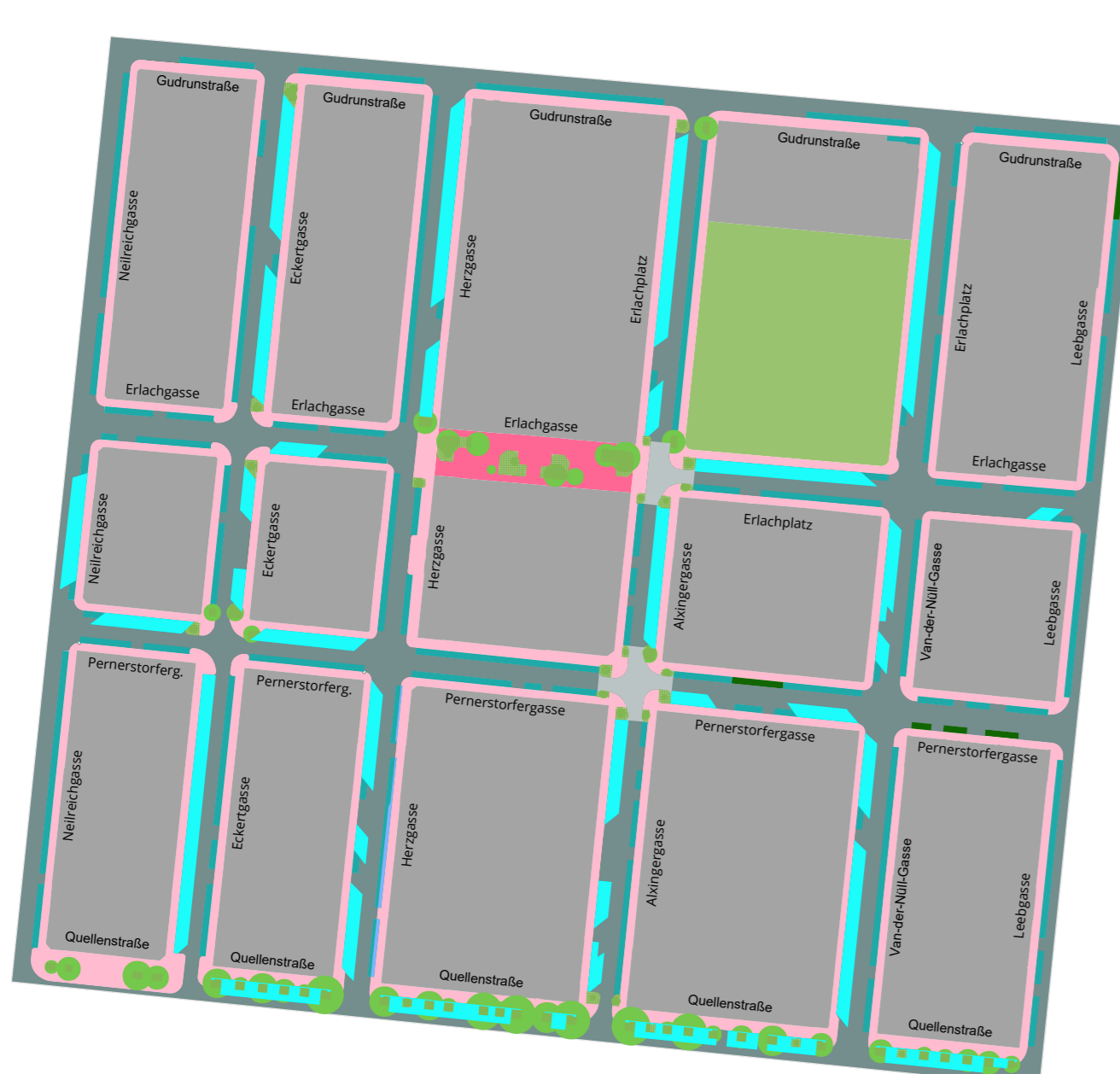
## pro Bewohner\*in

[Stand Juli 2021]



## Kartierung der Flächenverteilung

[Stand Juli 2021]

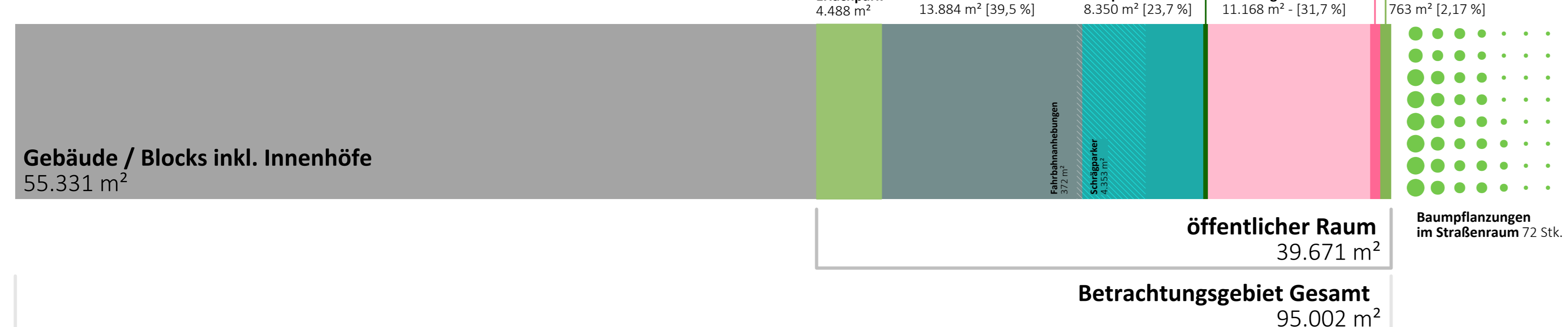


## Was fällt auf bei der Flächenverteilung?

- Der öffentliche Raum im Supergrätzl besteht aus dem Erlachpark und den Straßenräumen (Gehsteige, Stellplätze, Fahrbahnen, Fußgängerzone sowie Grünflächen auf der Straße). Das Supergrätzl-Projekt wird sich vor allem mit den Straßenräumen beschäftigen.
- Der Erlachpark ist ein öffentlicher Raum, der von Menschen aus dem Projektgebiet und der Nachbarschaft intensiv genutzt wird.
- Die Oberflächen der Straßenräume im Supergrätzl Favoriten sind stark versiegelt. Nur rund 2 Prozent des Straßenraumes sind derzeit als Grünflächen ausgestaltet. Diese Grünflächen sind rund um den Erlachpark und entlang der Quellenstraße konzentriert.
- Schattenspendende Bäume finden sich derzeit vor allem in der Quellenstraße und im Gebiet des Erlachparks sowie der Fußgängerzone in der Erlachstraße.
- Die Gehsteige im Projektgebiet dienen nicht nur zum Zu-Fuß-Gehen. Sie bieten auch Raum für den Weg zum Auto, für spontane Treffen in der Nachbarschaft, für Wege mit dem Kinderwagen, für Wege mit dem Rollstuhl, oder zur Erweiterung von Gewerbeflächen.
- Im Gebiet des Supergrätzl Favoriten wird derzeit keine Fläche für baulich getrennte Radwege verwendet.

## Flächenverteilung gesamt

[Stand Juli 2021]



# Wie werden die Straßen genutzt?

- Bei der Beobachtung der Straßen im Supergrätzl zeigen sich erste spannende Aspekte der Raumnutzung:
- Auf den Straßen im Supergrätzl sind viele Menschen zu Fuß unterwegs. Mit dem Fahrrad wird wenig gefahren.
  - Einzelne Straßenzüge sind durch parkende Autos geprägt.
  - Grünflächen und Baumpflanzungen sind auf einzelne Bereiche im Supergrätzl konzentriert.
  - In fast allen Straßen fehlen Sitzgelegenheiten.
  - Im Gebiet gibt es einen Trinkbrunnen im Erlachpark.



# Verkehrsmittel und Mobilität



- 5 Fahrrad-Stellplätze (für 24 Fahrräder)
- 1 Behindertenstellplatz
- 51 Garagen- bzw. Hofeinfahrten
- 8 Ladezonen
- Schlagpunkt 200m²
- Stellplätze: 8.350 m²
- ca. 689 Stellplätze: 12,11 m² / Stellplatz

## Gehen, Radfahren und öffentlicher Verkehr

- Im Grätzl sind derzeit ungefähr die Hälfte aller möglichen Gehsteigvorziehungen („Ohrwaschln“) umgesetzt. Diese tragen wesentlich zu besseren Sichtbeziehungen im Kreuzungsbereich und somit zur Verkehrssicherheit bei.
- Die Gehsteige im Projektgebiet sind circa 2 bis 3 Meter breit.
- Bis vor Kurzem war das Projektgebiet nicht an das Radwegenetz angebunden und die Einbahnen nicht für den Radverkehr geöffnet. Die Einbahnen werden nun schrittweise geöffnet und es ist vorgesehen, dass ein neuer Radweg das Grätzl an das Radwegenetz anbindet.
- Das Grätzl ist mit der Straßenbahnlinie 6 und der Buslinie 14A gut an den öffentlichen Verkehr angebunden. Die Entfernung bis zur nächsten Haltestelle beträgt im Grätzl nie mehr als 250 Meter.
- Das Grätzl kann derzeit in allen Richtungen mit dem Auto geradlinig durchfahren werden, was das Durchfahren für Durchzugsverkehr attraktiv macht.



# Einblicke ins Grätzl

Menschen, Räume und Mobilität

Quellen: Stadt Wien (MA18, MA21, MA41), Bevölkerungszensus April 2021  
Rosinak & Partner ZT GmbH